

Männerchor von 1859

"Söhne Mendens" stehen bereit

hth

SANKT AUGUSTIN. Gleich drei Jubilare, die mehr als 65 Jahre der Chormusik ihre Stimme gaben, ehrte nun der Männerchor Menden von 1859 bei seiner Nikolausfeier. "Das muss man sich einmal vorstellen, was das bedeutet, 65 Jahre lang beinahe jede Woche zur Chorprobe zu kommen", resümierte Helmut Schwermer, Ortsgruppenleiter für Sankt Augustin im Chorverband Rhein-Sieg.



Mit Dankesworten und einem dreifachen Hoch ehrte der Männerchor seine drei Jubilare.
Foto: Thomas Heinemann

Ihm war es eine besondere Freude, Hans Hochheuser, Ernst Hörsch und Helmut Lindlar die vom Chorverband Nordrhein-Westfalen ausgesprochenen Glückwünsche und Dankesworte zu überbringen. Auf die bei derart langjähriger Treue üblichen Verdienstplaketten in Gold müssen die drei Sänger aber vorerst verzichten, bedauerte Schwermer: "Die Plaketten sind dem Chorverband ausgegangen."

Aber das, prognostizierte Schwermer, der selbst einst in Menden sang, werde bald nicht mehr so oft geschehen: "Viele Chöre sind am Rande ihrer Singfähigkeit angelangt. Bei eurem Verein ist mir aber nicht bange." Der Chor habe mit den "Söhnen Mendens" eine fruchtbare Basis für jüngere Sänger aus dem Ort gefunden, erfreue sich einer gesunden Größe und weiterer langjähriger Mitglieder.

Georg Gräve wurde für seine 25-jährige Treue mit der Ehrennadel in Silber geehrt. Seinen Dank sprach Helmut Pütz als Vorsitzender des Chores auch Josef Felder aus, der die Mendener Traditionssänger seit mehr als 40 Jahren als Förderer unterstützt.

Artikel vom 10.12.2015 | GA-Bonn